

Metallporzellanfabrik

DEUSCH & CO.

Waldhausen

bei Schwäbisch Gmünd



Sonderdruck aus der Wirtschaftschronik Bd. II Württemberg

METALLPORZELLANFABRIK **DEUSCH & CO.**



*Herr Friedrich Deusch, der Gründer und
ehemalige Seniorchef der Firma*

Das Verfahren zur festen Verbindung von Metallen mit Glas und Porzellan erfand gegen Ende des 19. Jahrhunderts der Graveur Friedrich Deusch, der am 25. Mai 1855 in Pforzheim geboren wurde. Seine Versuche begann er 1895 in Berlin, von wo er 1901 nach Schwäbisch Gmünd übersiedelte und dort eine kleine Fabrikation begann. Auf der Weltausstellung 1907 in Bordeaux wurden die Deusch-Silberporzellane mit einer Silbernen Medaille ausgezeichnet. Im Jahre 1912 erfolgte die Gründung der Metallporzellanfabrik Deusch & Co., die 1913 auf der Weltausstellung in Gent die Gold-Medaille erhielt.

Als der Seniorchef 1919 starb, führten seine Söhne, die Herren Alfred, Karl und Fritz Deusch, das Unternehmen erfolgreich weiter. Das Werk, dessen Erzeugnisse in allen Ländern der Erde Eingang gefunden hatten, wuchs und mußte mehrere Male vergrößert werden. Es beschäftigte über 70 hochbefähigte Facharbeiter. Mit dem Umfang des Geschäftes erweiterte sich auch die Kollektion, die schon komplette Mokka-, Kaffee- und Teeservices aufwies, die in geschmacklicher Hinsicht auf voller Höhe standen. Die heutigen Inhaber, die Herren Oskar und Edmund Deusch, haben das Unternehmen durch die schweren Kriegs- und Nachkriegszeiten sicher hindurchgeführt und gleich nach Kriegsende die Verbindung mit dem Ausland wieder aufgenommen, wo ihre edlen Erzeugnisse mit Begeisterung begrüßt wurden. Diese



Herr Alfred Deusch



Herr Fritz Deusch

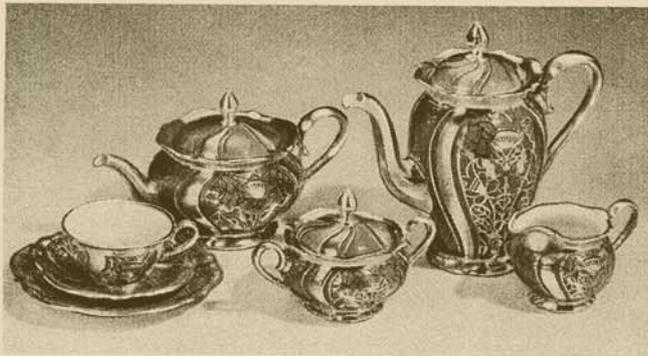
sind heute in den vornehmen Fachgeschäften aller 5 Erdteile zu finden. Die Kollektion in Deusch-Silberporzellan, das trotz Serienfabrikation seine handwerkliche Note beibehalten hat, zeigt kleine Geschenk-, Wappen- und Ansichtsartikel, Rahm-, Mokka-, Kaffee-, Tee- und Likörservices, Kuchenteller, Leuchter, Do-



Herr Oskar Deusch



Herr Edmund Deusch



Ein modernes Kaffee- und Teeservice in Deusch-Silberporzellan

verbundenen Metallauflagen muß hier erwähnt werden. In jüngster Zeit hat die Firma Deusch eine neue Technik der Aufglasur-Dekoration entwickelt, die ihrer Einmaligkeit wegen gesetzlich geschützt ist.

Es wird auch in Zukunft oberstes Gebot dieses fortschrittlichen Unternehmens sein, seine Kunden im In- und Auslande mit erlesenen Stücken und Neuschöpfungen auf dem Gebiete des Silberporzellans zu dienen.

Künstlerisch ausgeführte Vasen in Deusch-Silberporzellan



sen aller Art, Aschenshalen, Menagen, Salz- und Pfefferstreuer, Blumenvasen, Tisch- und Nachttischlampen bis zum vollständigen Speiseservice. Auch die Produktion von Deusch-Hotel - Metallporzellanen und technischen Artikeln aus Porzellan mit verschieden starken, fest